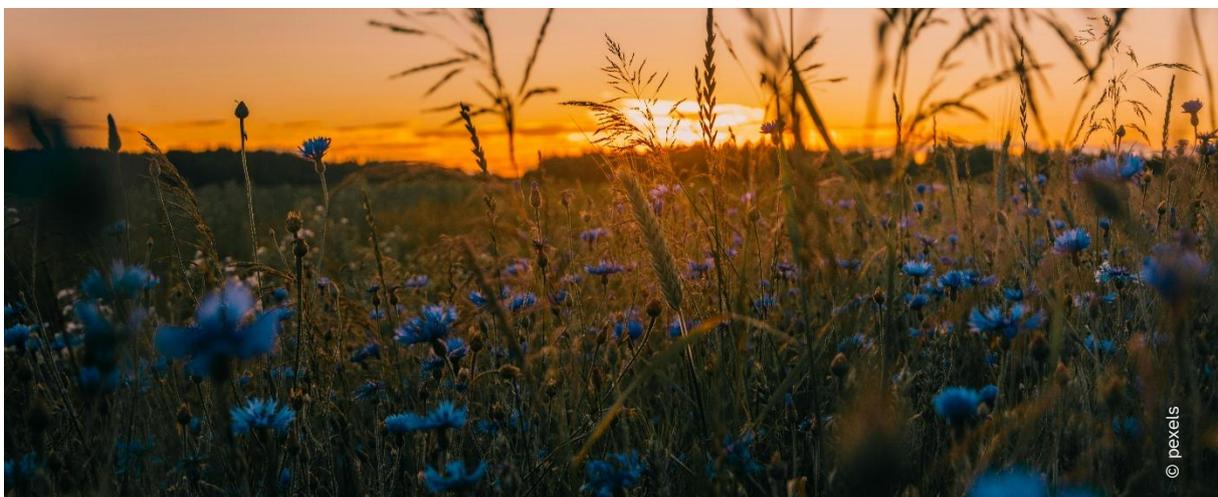


## Fachinformation September 2025



### Die Blumen für nächstes Jahr

„Was machst du da?“, fragt das Kind den alten Mann.

„Ich sammle. Siehst du es nicht?“

Der Alte greift mit beiden Händen in die dürrn Blütenköpfe der Kornblumen, Lein- und Kamilleblüten, Wildmöhren, Malven, Gänseblümchen, Ringelblumen und Margeriten, pflückt sie und sammelt sie in ein Leinensäckchen, das von einer Schnur gehalten vor seinem Bauch hängt.

„Du sammelst tote Blumen?“ Ungläubiges Entsetzen schwingt in der Stimme des Kindes mit.

„Tot?“ Der Mann sieht das Kind an. Seine Augen funkeln tiefschwarz, so als ärgerte ihn diese Frage. Dann blickt er auf die welken Blumenköpfe und Samenkapseln in seinen Händen.

„Sie sind nicht tot“, knurrt er. „In ihnen ruht das Leben, aus dem Neues wächst. Aber dies lernt ihr heutzutage wohl nicht mehr in der Schule.“

„In ihnen ruht das Leben?“ Das Kind staunt. „Das klingt schön.“ Und nach einer Nachdenkpause fügt es hinzu: „Dann müssen die Blumen gar nicht sterben, auch wenn sie welk und tot aussehen?“

Nun lächelt der Mann. „Nein. Sie leben weiter in den Samen, die nach der Blüte in ihren Fruchtknoten herangereift sind. Sieh, hier!“

Er öffnet die Fruchtkapsel einer Kornblume. „Viele Samenkörner! Alles Kinder einer einzigen Kornblume.“

„Und aus jedem Samen wächst im nächsten Jahr eine neue Blume mit wieder ganz vielen neuen Samenkindern“, ergänzt das Kind. „Das ist toll!“

„Ja! Es ist wundervoll. Die Natur ist wundervoll.“ Der Alte nickt.

„Aber warum sammelst du all diese Samen?“ Das Kind deutet auf das Samensäckchen.

„Hier drin können doch keine neuen Blumen wachsen. Dazu brauchen sie Erde und Wasser und Licht und Sonne. So etwas lernen wir nämlich doch in der Schule, weißt du?“

Nun lacht der Alte.

„Du hast recht. Dieses Säckchen wird zum Winterquartier für all die Blumensamen, die ich in diesen Tagen finde. Im Frühling werde ich sie überall dort aussäen, wo bunte Blumen fehlen und Bienen hungrig sind. Dort werden sie ihre neue Heimat finden.“

„Das gefällt mir.“ Das Kind freut sich. „Darf ich dir beim Samensammeln helfen? Ich kenne nämlich auch viele Plätze, die in diesem Sommer nicht blumenbunt gewesen sind. Damit sich die Bienen im nächsten Sommer freuen, und auch die Hummeln, Schmetterlinge, Vögel und Käfer. Ja, und auch die Menschen. Fein wird das!“

„Na, dann mal los!“ Der Alte spuckt in die Hände. „Es wartet noch viel Arbeit auf uns. Fangen wir an!“

Und das tun sie auch, die beiden Samensammler, und sie sammeln noch viele Blumensamen in diesen Wochen.

© Elke Bräunling

Liebe Leserinnen und Leser,

die Sommermonate neigen sich dem Ende, die Nächte werden kühler, am Morgen ist bereits Tau auf den Wiesen. Gleich, wie Sie Ihren Sommer verbracht haben, wir hoffen, Sie konnten erholsame und schöne Momente genießen. Momente, die zu Erinnerungen werden. Momente, die Sie in der bevorstehenden kühleren und dunkleren Jahreszeit wärmen.

Uns als IKS beschäftigt, dass immer mehr Tagesmütter und Tagesväter in Sachsen aufhören und damit wertvolle Betreuungsplätze in der Kindertagespflege verloren gehen. Die Anzahl ist wesentlich höher als angenommen. Mit großer Anteilnahme sehen wir Tagesmütter und Tagesväter, die Ihre Tätigkeit, welche sie mit Hingabe ausgeführt haben, beenden müssen. Wir wissen, dass hinter jeder Schließung eine persönliche Existenz steht – oft auch eine Lebensaufgabe. In dieser Situation treffen wir auf viele Fragen: Wie weit wird diese Schließungswelle noch gehen? Was bedeutet sie für die Praxis? Zu nennen sind hier zum Beispiel die Gewährleistung des Wunsch- und Wahlrechts für Eltern und der Blick auf Kinder mit besonderen Bedarfen. Welche Auswirkungen wird der drastische Rückgang auf Sachsens Betreuungslandschaft haben? Und wie kann diese gesetzlich verankerte Form der Bildung, Förderung und Betreuung noch gesichert werden? Wir engagieren uns weiterhin nach Kräften, diese Entwicklung zu wichtigen Akteuren in allen Ebenen und in die entsprechenden Gremien zu transportieren und gemeinsame Lösungen zu finden. Wir setzen uns für den Erhalt einer vielfältigen Betreuungslandschaft ein. Für eine Kindertagespflege, die landesweit gestärkt und wertgeschätzt wird. Der aktuelle Rückgang gehört noch stärker in die Öffentlichkeit. Wenn Sie aktiv sind oder Ideen und Anregung haben oder einen Gedankenaustausch dazu möchten, kontaktieren Sie uns gern. Ihre Perspektive ist eine wichtige Bereicherung, diese herausfordernde Phase gemeinsam zu bewältigen.

Wie gewohnt haben wir im Folgenden aus allen Bereichen die aktuell wichtigen Themen zusammengestellt, mit dem Ziel, Sie umfassend zu informieren.

Viel Neugier beim Lesen wünscht Ihnen

**Ihr Team der IKS**

*Simone Kühnert, Josephine Bergmann, Franziska Friedrich, Sophie Güttler und*

*Astrid Jungmichel*

## Inhalt

Veranstaltungsempfehlungen der IKS.....	4
Termine der telefonischen Rechtsberatung.....	4
Aktuelles aus der IKS.....	5
• Rückblick Aktionswoche 2025.....	5
Aktuelles aus Sachsen.....	6
• Pauschale zum Ausgleich von Belegungsschwankungen in der Kindertagespflege – Ergänzungen des Fragekataloges durch das SMK.....	6
• Mehr als Betreuung - Bindung, Bildung und Geborgenheit und was ein Verlust von Kindertagespflege bedeutet (Ein Kommentar der IKS).....	9
• Übersicht Versicherungsbeiträge für Kindertagespflegepersonen 2025.....	11
• Neues LakoS-Praxismaterial: „Mehr als Vorlesen“.....	12
Aktuelles aus der Bundesebene und bundesweit.....	12
• Aktualisierte Broschüre: „Kindertagesbetreuung Kompakt. Ausbaustand und Bedarf 2024“.....	12
• Audio des Bundesverbandes für Kindertagespflege e.V. “Kindertagespflege – Was ist das?“.....	12
• Wissenschaftliche Studie zur Gewinnung und Bindung von Kindertagespflegepersonen in Hessen.....	13
• Verdienstordnen des Landes Nordrhein-Westfalen für Inge Losch-Engler.....	13

## Veranstaltungsempfehlungen der IKS



Verpassen Sie nicht am **23. Oktober 2025** unseren Fachtag **„Stimmig in der Kindertagespflege – Sprechen, Singen und Musizieren für einen gesunden Alltag mit Kindern“** in der DGUV Akademie **Dresden**.

Es erwarten Sie:

- Spannende Impulsvorträge und praxisorientierte Workshops zu den Themen Stimmgesundheit für Jung und Alt, die Entwicklung der Kinderstimme sowie die Besonderheiten der Stimme im pädagogischen Alltag (Prof. Dr. Michael Fuchs, Norina Narewski-Fuchs, Susanne Krassa),
- ein Überblick über den sicheren Aufenthalt mit Kleinstkindern im Außengelände und auf Spielplätzen sowie eine rückenschonende Alltagsgestaltung im elementar-pädagogischen Bereich (Jessica Kleinert, Bianca Maus) und
- eine Diskussion zur Zukunft der Kindertagespflege in Sachsen (Simone Kühnert)

Unser Fachtag findet an einem Wochentag statt. Er ermöglicht die landesweite Begegnung von unterschiedlichen Personen im System Kindertagespflege in Sachsen und ist somit die einzige Veranstaltung für alle Akteure in der Kindertagespflege. Verantwortliche aus Verwaltung, Fachberatung und Politik sowie Tagesmütter und Tagesväter treffen aufeinander.



Für Sie als Kindertagespflegeperson ist es nicht einfach, an einem Wochentag zu schließen. Bitte versuchen Sie es.

### Weitere Informationen und Anmeldung

[> nach oben](#)

## Termine der telefonischen Rechtsberatung

Bei rechtlichen Fragen rund um die Kindertagespflege bieten wir Ihnen die Möglichkeit der telefonischen Beratung durch die **Rechtsanwältin Prof. Beate Naake** an.

Die Rechtsberatung umfasst Fragen zu Arbeitsrecht, Selbstständigkeit, Versicherung, Haftung und Vertragsgestaltung. Einzelmandate, die über die reine Beratung hinausgehen (Vertretung vor Behörden und Gerichten, etc.) werden nicht übernommen.

Dieses Angebot ist für Kindertagespflegepersonen in Sachsen kostenfrei.

Die Beratung erfolgt zu festen Zeiten unter der Telefonnummer: **0351 849 75 30**



**Hinweis:** Es erfolgt **kein Besetzzeichen** bei laufenden Gesprächen. Bitte hinterlassen Sie Ihre Kontaktdaten auf dem Anrufbeantworter.

Folgende Termine und Zeiten stehen Ihnen für die telefonische Rechtsberatung in den kommenden Monaten zur Verfügung:

September:	Mittwoch,	03.09.2025	12:00 - 14:00 Uhr
	Dienstag,	23.09.2025	12:00 - 14:00 Uhr
Oktober:	Dienstag,	14.10.2025	12:00 - 14:00 Uhr
	Dienstag,	28.10.2025	12:00 - 14:00 Uhr
November:	Dienstag,	11.11.2025	12:00 - 14:00 Uhr
	Dienstag,	25.11.2025	12:00 - 14:00 Uhr
Dezember:	Dienstag,	09.12.2025	12:00 - 14:00 Uhr
	Dienstag,	16.12.2025	12:00 - 14:00 Uhr

**Bitte halten Sie sich an die angegebenen Beratungszeiten! Außerhalb der benannten Zeiträume findet keine Beratung statt.**

[> nach oben](#)

## Aktuelles aus der IKS

### Rückblick Aktionswoche 2025



Unter dem Motto „Gesund und glücklich“ haben Tagesmütter und -väter eindrucksvoll gezeigt, wie viel Kreativität, Nähe und Engagement in der Kindertagespflege steckt und was diese so besonders macht.

Ein ganz herzliches **DANKESCHÖN** an alle, die an dieser ereignisreichen Woche mitgewirkt haben!

Die Vielfalt der Aktionen war erstaunlich, Smoothie-Aktionen, Vorträge zur Kindergesundheit, spielerisches Entdecken und Verarbeiten von Kräutern bis hin zur „Kuchenwoche“ – und alle zeigten, wie alltagsnah und individuell Kindertagespflege ist.

Aber stöbern Sie selbst: **Unser Rückblick in die Highlights 2025.**



**Ganz wichtig!** 🌻 **SAVE THE DATE** 🌻



Im Jahr 2026 wird die Aktionswoche erstmal bundesweit zum gleichen Termin stattfinden. Vom **04. bis - 09. Mai 2026** wird Sachsen wieder in Gelb erstrahlen – und wer weiß? Vielleicht werden weitere Bundesländer nachziehen – Niedersachsen hat es schon in diesem Jahr übernommen.

[> nach oben](#)

## Aktuelles aus Sachsen

### Pauschale zum Ausgleich von Belegungsschwankungen in der Kindertagespflege – Ergänzungen des Fragekataloges durch das SMK

Die Einführung der Pauschale zum Ausgleich von Belegungsschwankungen in der Kindertagespflege ab 01. August 2025 führt in der Praxis zu einigen Unklarheiten. Das Sächsische Staatsministerium für Kultus (SMK) hat besonders häufig gestellte Fragen in einer FAQ-Liste gesammelt und im August um zwei weitere Fragen ergänzt. In dieser Fachinformation stellen wir Ihnen noch einmal den gesamten Fragekatalog vor.

#### Zu den einzelnen Fragen (FAQ)

##### Ab wann besteht der Anspruch?

Der Anspruch besteht ab August 2025, wenn in der Kindertagespflegestelle mindestens ein Kind im Monat in der Kindertagespflege betreut wird.

### **Wie wird das Geld ausgezahlt?**

Über die Regelung des § 18 Absatz 3a SächsKitaG erhalten die Kommunen einen zusätzlichen Landeszuschuss zum Ausgleich unterjähriger Belegungsschwankungen der Kindertagespflegestelle.

Wie die Kommunen die Pauschale zum Ausgleich der Belegungsschwankungen an die Kindertagespflegepersonen auszahlen, ist nicht gesetzlich geregelt.

Bitte haben Sie Verständnis, sollte es zu Beginn zu einer verzögerten Auszahlung kommen. Die Kommune wird über den weiteren Verfahrensweg informieren.

### **Besteht auch ein Anspruch, wenn die Kindertagespflegestelle aktuell voll belegt ist?**

Ja, auch dann besteht der Anspruch. Voraussetzung ist, dass mindestens ein Kind pro Monat in der Kindertagespflegestelle betreut wird. Die Pauschale ist unabhängig von der tatsächlichen Platzbelegung. Der monatliche Betrag zielt auf Belegungsschwankungen ab und gleicht Zeiten von Minderbelegung über das Jahr hinweg aus.

### **Haben auch Ersatztagespflegepersonen Anspruch auf diese Pauschale?**

Nein, Ersatztagespflegeperson haben keinen Anspruch auf diese Pauschale. Diese ist als Ausgleich unterjähriger Belegungsschwankungen in einer Kindertagespflegestelle gedacht.

In der Regel hat eine Ersatztagespflegeperson eine Vereinbarung mit der Kommune oder der Kindertagespflegeperson, welche die Belegungsmodalitäten inkl. Finanzierung regelt.

### **Was ist, wenn eine Kindertagespflegeperson im laufenden Jahr ihre Tätigkeit beendet, zum 1. April 2025 jedoch noch tätig war?**

Wenn eine Kindertagespflegeperson zum 1. April 2025 tätig war, wird für diese der Landeszuschuss nach § 18 Absatz 3a SächsKitaG gezahlt.

Ist sie ab dem 1. August 2025 noch tätig, erhält sie für den Zeitraum bis zur Beendigung ihrer Tätigkeit von der Gemeinde die Pauschale nach § 14 Absatz 6 Satz 6 SächsKitaG.

Für die Monate nach der Beendigung ihrer Tätigkeit verbleibt der Betrag bei der Gemeinde und ist einzusetzen ggf. für eine andere Kindertagespflegeperson, welche an die Stelle der ausscheidenden tritt, oder den allgemeinen Zweck der Kindertagespflege.

### **Was ist, wenn eine Kindertagespflegeperson im laufenden Jahr in Elternzeit geht und ihr Arbeitsverhältnis ruht, sie aber zum 1. April 2025 noch tätig war?**

Wenn die Kindertagespflegeperson zum 1. April 2025 tätig war, wird auch in diesem Fall der Landeszuschuss nach § 18 Absatz 3a SächsKitaG gezahlt.

Ruht jedoch das „Arbeitsverhältnis“ (aus welchen Gründen auch immer), kann die Kindertagespflegeperson in diesem Zeitraum keine Kinder betreuen.

Damit ist die Anspruchsvoraussetzung gemäß § 14 Absatz 6 Satz 6 SächsKitaG, dass sie „mindestens ein Kind im Monat betreut“, nicht erfüllt. Daher hat die betreffende Kindertagespflegeperson auch keinen Anspruch auf die Pauschale für den Ausgleich der Belegungsschwankungen.

### **Was ist, wenn sich zwei Kindertagespflegepersonen eine Kindertagespflegestelle teilen?**

In dieser Konstellation haben beide Kindertagespflegepersonen Anspruch auf die Pauschale zum Ausgleich von Belegungsschwankungen gemäß § 14 Absatz 6 Satz 6 SächsKitaG.

### **Ist die Pauschale für Belegungsschwankungen steuerfrei?**

Nein, die Pauschale für Belegungsschwankungen ist nicht steuerfrei. Sie muss als Einnahme versteuert werden.

## **Ergänzungen August:**

### **Muss die Pauschale auch bei längerer Krankheit der Kindertagespflegeperson gezahlt werden?**

Ja. Denn auch bei längerer Erkrankung fallen bestimmte Sachkosten für die Kindertagespflegestelle an, die durch die Kindertagespflegeperson finanziert werden müssen.

### **Muss die Pauschale auch gezahlt werden, wenn in der Kalkulation der laufenden Geldleistung durch die Kommune z.B. entsprechend der Empfehlung des Landesjugendamtes (LJA) zu Leistungen der Jugendhilfe in Form von Kindertagespflege bereits eine geringere Auslastung der Kindertagespflegestellen berücksichtigt war?**

Ja, da die Kindertagespflegeperson darauf einen Anspruch aus dem SächsKitaG hat. Sie ist eine zusätzliche Landeszahlung zur Entlastung der Kindertagespflegepersonen in Zeiten sinkender Kinderzahlen.

Eine entsprechende Reduzierung eines von der Gemeinde kalkulierten Betrages für die Sachkosten pro Platz ist nicht notwendig und wäre zudem auch nicht sachgerecht. Denn weder diese Landespauschale je Kindertagespflegeperson (nicht pro Platz) noch der ggf. bereits einkalkulierte Betrag pro Platz für die Minderauslastung oder die Summe beider Beträge decken die Sachkosten für einen nicht belegten Platz in der Kindertagespflege vollständig.

**Zum Weiterlesen:** Hintergrundinformationen und das Anschreiben inklusive Anlagen des SMK in unserem neuen Lexikonbeitrag:

[Lexikon / Pauschale zum Ausgleich von Belegungsschwankungen in der Kindertagespflege.](#)

[> nach oben](#)

## Mehr als Betreuung - Bindung, Bildung und Geborgenheit und was ein Verlust von Kindertagespflege bedeutet (Ein Kommentar der IKS)

Eine wunderbare, beispielhafte Szene eines Betreuungstages in der Kindertagespflege von Yvonne Löffler:

Passend zur Jahreszeit spielen die Kinder Urlaub. Ganz praktisch und mit allem Drum und Dran; vom Check-in am „Flughafen“, wo die Koffer über eine Rutsche rutschen dürfen, über die Sicherheitskontrolle, bei der durch einen Spieltunnel gekrabbelt wird, bis zum Boardservice, bei dem Yvonne Löffler leckere Getränke und einen Snack reicht, ist alles dabei. Hier wird in ihrem Garten in Augustusburg mit Fantasie gereist, geforscht, gelacht und entspannt. Und das mit einer pädagogischen Tiefe, die beeindruckt.



© Claudia Dohle - Freie Presse

Mehr über Frau Löfflers Arbeit, über ihre Wünsche und Sorgen lesen Sie hier:



<https://www.freiepresse.de/mittelsachsen/floeha/das-maeusestuebchen-braucht-neue-maeuse-sonst-wird-es-still-augustusburger-tagesmutter-hat-existenzangst-artikel13898596>

Aber was genau passiert da in der Kindertagespflege, was auf dem ersten Blick eigentlich „nur“ nach spielen und nachahmen aussieht?

### Warum die Beziehung das Herzstück ist

In den ersten Lebensjahren sind stabile, verlässliche Bindungen essenziell für die kindliche Entwicklung. Sie schaffen das sichere Fundament, auf dem jedes Lernen, Wachsen und Weltentdecken erst möglich werden (vgl. Bowlby, J. (1988). A Secure Base: Parent-Child Attachment and Healthy Human Development oder Ahnert, L. (2010). Frühkindliche Bindung: Grundlagen für die pädagogische Praxis).

Kindertagespflege ist für Kinder unter drei Jahren die Betreuung, die den Bedürfnissen der ganz Kleinen besonders gut entsprechen kann. Durch ihre kleine Gruppengröße von maximal 5 Kindern und der kontinuierlichen Betreuung durch eine feste Bezugsperson bietet sie ideale

**Diese hohe Qualität ist jedoch massiv bedroht.**

Rahmenbedingungen. Es entsteht für die erste außerhäusige Betreuung eine überschaubare Situation mit geringer Lautstärke und Reizdichte. Darüber hinaus zeichnet sich dieses Betreuungssetting durch eine vertraute, fast familiäre Atmosphäre aus – und genau darin liegt ihre große Stärke.

## Wenn Kindertagespflege verschwindet, geht mehr verloren als nur die Plätze

Die Zahl der Kindertagespflegepersonen in Sachsen sinkt seit 2020 dramatisch – von 1.660 im Jahr 2020 auf nur noch 924 im Jahr 2025. Diese Statistiken zeigen einen kontinuierlichen Rückgang – ein stilles Sterben einer Betreuungsform, die eigentlich laut gefeiert werden müsste.

### Die Gründe sind vielfältig:

- Ausbauprogramme des Bundes ab 2020 – diese führten zu einer Ausbauwelle von Kindertageseinrichtungen, insbesondere im Krippenbereich,
- Geburtenrückgang seit 2023 und kontinuierliche Schließungen von Kindertagespflegestellen,
- Aufgabe von Kindertagespflegestellen aufgrund des Alters,
- Gleichzeitig keine neuen Kindertagespflegepersonen aufgrund von wenigen Qualifizierungsmöglichkeiten,
- Hinzu kommen strukturelle Hürden: Bürokratie, mangelnde Wertschätzung, teils unzureichende Vergütung.

Wer Kindertagespflege nur als alternative Betreuungsform sieht, übersieht ihren einzigartigen Beitrag für frühkindliche Entwicklung. Geht sie verloren, fehlt auch ein Stück gelebter Beziehungskultur – für Wurzeln, die wachsen und Flügel, die fliegen – im frühpädagogischen Betreuungsalltag.

## Was Kindertagespflege wirklich leistet – ein weiterer Blick hinter die Zahlen

Wie tiefgehend die Arbeit von Kindertagespflege wirkt, zeigt auch das 20-jährige Jubiläum von Tagesmutter Simone Hahm, die diesen Tag mit vielen ehemaligen und aktuellen Familien in ihrer Kindertagespflege „Am Windmühlenrad“ feierte. Bei bestem Wetter versammelten sich Kinder, Eltern und Wegbegleiter auf dem Windmühlhügel hinter dem Haus, um gemeinsam einen besonderen Vormittag zu erleben und in Erinnerungen zu schwelgen.

Mit einer spielerischen Einführung in die Geschichte der Raupe Nimmersatt und dem gemeinsamen Freilassen selbst aufgezogener Schmetterlinge wurde der Zauber der kindlichen Entwicklung greifbar gemacht. Die langjährige Erfahrung, persönliche Bindung zu den Kindern und deren Eltern sowie ihr naturverbundenes Konzept zeigen eindrucksvoll, wie wertvoll und unersetzlich die Bindung und Bildung der stets individuellen Betreuung in der Kindertagespflege ist.



© Roberto Rink - Wochenkurier

Den Artikel des WochenKuriers zum Jubiläum lesen sie hier:



[Schmetterlinge zum Jubiläum von Tagesmutter Momo - Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge - WochenKurier](#)

Diese beiden Beispiele, von Yvonne Löffler und Simone Hahm, sind **nur zwei** der individuellen Betreuung in der Kindertagespflege. Es gibt noch unzählige andere. Der Alltag ist oft eingebettet in das Dorf- oder Stadtleben: z.B. kommt die Tochter der Tagesmutter nach der Schule vorbei, der Mann baut mit den Kindern etwas an der Werkbank, die Nachbarin lässt die Kinder ihre Hühner füttern, der ältere Herr gegenüber schenkt ihnen Erdbeeren aus dem Garten. Der Bäcker grüßt jedes Kind mit Namen, der Bauer fährt mit dem Traktor vorbei oder einmal in der Woche singen die Kinder gemeinsam mit Senioren der Seniorentagespflege.

Diese **lebens- und alltagsnahe Bildung** ist von unschätzbarem Wert für jedes Kind.

### Ein Appell – an alle, die Kindheit gestalten

Die Qualität, welche die Kindertagespflege bietet, darf nicht sterben. Deshalb braucht es nicht nur jetzt klare Zeichen:

**An Kommunen:** Sehen Sie die Qualität der Kindertagespflege und die Bereicherung für Ihre Stadt. Unterstützen Sie sichere Rahmenbedingungen - mit Wertschätzung und Achtung. Belassen sie die Plätze der Kindertagespflege im Bedarfsplan und in der Finanzierung.

**An Eltern:** Vertrauen Sie auf Ihr Gefühl. Sprechen Sie mit anderen Eltern, lernen Sie Kindertagespflegestellen kennen, erleben Sie den Alltag einmal selbst und wenn sich das für Ihr Kind richtig anfühlt, haben Sie den Mut, Ihr Wunsch- und Wahlrecht einzufordern.

**An die Politik und die Gesellschaft:** Kindertagespflege ist kein Auslaufmodell – sie ist eine Investition in eine stabile, gesunde Kindheit und eine vielfältige Bildungslandschaft. Wir können von dieser individuellen selbstständigen Tätigkeit so viel lernen.

Simone Hahms 20-jähriges Jubiläum ist nicht nur ein persönlicher Meilenstein – es ist ein wichtiger Anlass, hinzuschauen, wertzuschätzen und zu handeln. Denn Kindertagespflege ist mehr als Betreuung. Sie ist eine wertvolle frühkindliche Bildungseinrichtung, sie stärkt Beziehung - die Voraussetzung für eine sichere Bindung. So entstehen Wurzeln, die die Kinder stark ins Leben gehen lassen und die ihnen Flügel wachsen lassen. Genau wie die Schmetterlinge, denen Aufmerksamkeit, Fürsorge, Geborgenheit und Freiheit geschenkt wurden.

**Vielen Dank an alle Tagesmütter und Tagesväter in Sachsen für Ihre so wertvolle Arbeit!**

[> nach oben](#)

### Übersicht Versicherungsbeiträge für Kindertagespflegepersonen 2025

Das Sächsische Staatsministerium für Kultus stellt die aktualisierten Versicherungsbeiträge für das Jahr 2025 zu Verfügung. In unserem Lexikon unter [Kranken- und Pflegeversicherung](#) steht das Dokument zum Download für Sie bereit. Ebenso finden Sie auf unserer Website unter

[Kindertagespflege / Grundlagen & Rahmenbedingungen / Versicherung](#) weitere Informationen zu dem Thema „Versicherung in der Kindertagespflege“.

[> nach oben](#)

### Neues LakoS-Praxismaterial: „Mehr als Vorlesen“

Das Landeskompetenzzentrum zur sprachlichen Bildung und Förderung an Kindertageseinrichtungen in Sachsen - LakoS hat zur Unterstützung der pädagogischen Arbeit die **Handreichung „Mehr als Vorlesen – Vielseitige Ansätze zur sprachlichen Bildung und Sprachförderung für die Jüngsten“** entwickelt.

Die Handreichung bietet vielseitige Impulse, wie mit Bilderbüchern und kreativen Methoden die Sprachentwicklung und Literacy-Kompetenzen von Kindern unter 3 Jahren gezielt gefördert und unterstützt werden können.

**Details und Bestellung:** [LakoS U3-Handreichung - Landeskompetenzzentrum sprachliche Bildung & Sprachförderung an Kindertageseinrichtungen in Sachsen](#)

[> nach oben](#)

### Aktuelles aus der Bundesebene und bundesweit

#### Aktualisierte Broschüre: „Kindertagesbetreuung Kompakt. Ausbaustand und Bedarf 2024“

Das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) veröffentlicht regelmäßig die Daten der Kindertagesbetreuung in Deutschland in der **Broschüre „Kindertagesbetreuung Kompakt“**.

Die zehnte Ausgabe von „Kindertagesbetreuung Kompakt“ enthält Daten zum bundesweiten Ausbaustand und zum elterlichen Bedarf in der Kindertagesbetreuung. Sie zeigt die Entwicklung im Zeitverlauf und beleuchtet die Situation in den Bundesländern

**Download:** [BMBFSFJ Broschüre - Kindertagesbetreuung Kompakt. Ausbaustand und Bedarf 2024](#)

[> nach oben](#)

#### Audio des Bundesverbandes für Kindertagespflege e.V. „Kindertagespflege – Was ist das?“

Der Bundesverband für Kindertagespflege e.V. informiert in einem Audiobeitrag, was Kindertagespflege ist, was diese Betreuungsform ausmacht und warum sie für Kinder und Familien so wertvoll ist. Außerdem informiert das Audio, welche Voraussetzungen es braucht, um als Kindertagespflegeperson tätig sein zu dürfen und was die aktuellen Chancen und Hürden in diesem Betreuungssystem sind.

**Download:** [Audio - bvkt.de/was-istkindertagespflege/](#)

[> nach oben](#)

## Wissenschaftliche Studie zur Gewinnung und Bindung von Kindertagespflegepersonen in Hessen

Das Hessische KinderTagespflegeBüro (HKTb) hat eine vom Land Hessen geförderte und von Prognos AG durchgeführte Studie zur aktuellen Situation der Kindertagespflege in Hessen veröffentlicht. Mittels einer Onlinebefragung wurden Daten von 549 Kindertagespflegepersonen und 53 Trägern erhoben. Auf dieser Grundlage wurden Handlungsempfehlungen zur Stärkung und Weiterentwicklung der Kindertagespflege in Hessen formuliert.

**Zum Weiterlesen:** <https://hktb.de/kindertagespflege-in-hessen/studienergebnisse-zur-kindertagespflege-hessen/>

[> nach oben](#)

## Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen für Inge Losch-Engler

Am 21. August 2025 verlieh Ministerpräsident Hendrik Wüst den Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen. Inge Losch-Engler erhielt die Auszeichnung für ihr Engagement im System Kindertagespflege. Sowohl in Meerbusch als auch in Nordrhein-Westfalen sowie in ganz Deutschland setzt sie sich seit Jahrzehnten für die Sichtbarkeit und Qualitätsentwicklung der Kindertagespflege ein. Bis 2023 war sie stellvertretende Landesvorsitzende im Landesverband Kindertagespflege NRW e.V., von 2016 bis 2024 Vorsitzende im Bundesverband für Kindertagespflege e.V.

**Die IKS gratuliert Inge Losch-Engler von Herzen zu dieser Auszeichnung!**

**Zum Weiterlesen:** <https://www.landesverband-kindertagespflege-nrw.de/news/#news243>

[> nach oben](#)

### PARITÄTISCHER SACHSEN

#### Informations- und Koordinierungsstelle Kindertagespflege in Sachsen

[iks-sachsen.de](https://www.iks-sachsen.de) | [Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Kontakt](#) | [Teilnahmebedingungen](#) | [Infos zu unseren digitalen Veranstaltungen](#)